

Elberfeld: Bank-Dir. Carl Lichtenberg, Barmen; Bank-Dir. Ernst Hofmann, Berlin; Rechtsanwalt Dr. Wilh. Bitter, Hamburg; Stadtrat Boerner, Berlin; Dir. Felix Lehmann, Steglitz.
Zahlstellen: Berlin: Deutsche Bank, Deutsche Palästina-Bank.

Berlinische Bodencredit-Aktiengesellschaft in Berlin.

Gegründet: 15./6. 1904; eingetr. 5./8. 1904. Gründer: Dresdner Bank, Dresden; A. Schaaffhausen'scher Bankverein, Cöln, Berlinische Boden-Ges., Berlin.

Zweck: Beleihung von Grundstücken, Erwerb, Veräußerung u. Beleihung von Hypoth. und Grundschulden, Vermittlung von Hypoth., Gewährung von hypothek. Baugelderdarlehen und Betrieb aller sonstigen, den Hypoth.-Kredit betr. Geschäfte.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000, eingezahlt mit 25% = M. 500 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. R.-F., 4% Div., event. Sonder-Res., vom Übrigen vertragsm. Tant., 6% Tant. an A.-R., Rest weitere Div. bzw. Vortrag.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Kassa u. Bankguth. 137 458, Hypoth.-Debit. 980 000, noch zu vereinnahmende Zs. 8531. — Passiva: A.-K. 500 000, R.-F. 31 512 (Rüchl. 5302), Kredit. 470 956, Tant. an Vorst. 12 111, do. an A.-R. 4844, Div. 75 000, Vortrag 31 565. Sa. M. 1 125 990.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Geschäfts-Unk. 7250, Steuern 7986, Gewinn 128 823. — Kredit: Vortrag 22 779, Provis. 93 036, Zs. 28 244. Sa. M. 144 059.

Dividenden 1904—1910: 6, 15, 15, 15, 12, 15%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Komm.-Rat Gg. Haberland. **Prokuristen:** G. Remé (stellv. Dir.), J. Reichert.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Geh. Ober-Finanzrat Wald. Mueller, Geh. Komm.-Rat Konsul Eugen Gutmann, Geh. Ober-Finanzrat Hugo Hartung, Berlin; Komm.-Rat S. Haberland, Charlottenburg.*

Berlinische Boden-Gesellschaft in Berlin,

W. Charlottenstrasse 60.

Letzte Statutänd. 13./3. 1900. **Zweck:** Betrieb von Immobil.-Geschäften. In ähnlicher Weise wie die Ges. früher für die Stadtgemeinde Schöneberg die Verwertung eines ihr gehörigen Terrainkomplexes bewirkt hat, ist sie 1906 mit der Stadtgemeinde Charlottenburg in ein Vertragsverhältnis getreten, durch welches die Ges. die Parzellierung des städtischen Restbesitzes an der Bismarckstr. übertragen worden ist. Ferner hat die Ges. an der Erweiterung der Terrain-Ges. Berlin-Südwest teilgenommen und hierdurch ein wesentliches Interesse an dieser Ges. erhalten. Verschiedene neue Erwerbungen auf eigene Rechnung, so in Wilmersdorf, sind vorgenommen worden u. an mehreren Terraingeschäften in den verschiedensten Bezirken hat sich die Ges. konsortialiter beteiligt. Die Ges. besass Ende 1910 für M. 6 917 370 Immobil. u. Konsort.-Beteilig., welche abzügl. M. 4 800 000 darauf geschuldeter Restkaufgelder mit M. 2 117 370 zu Buche standen, ferner das Haus Charlottenstr. 60 mit M. 1 651 731 zu Buche stehend. Die Hypoth.-Ford. betragen M. 10 142 181. Der Gewinn an Terrainverkäufen betrug 1908—1910 M. 1 424 430, 1 358 877, 1 035 280. Die Ges. hat 1906 die Berlinische Baugesellschaft m. b. H. ins Leben gerufen u. damit einen für die Ausübung der Bautätigkeit geeigneten Apparat geschaffen.

Kapital: M. 1 000 000 in Aktien, davon die Mehrzahl im Besitz der Dresdner Bank.

Hypotheken: M. 6 180 000, davon M. 1 000 000 auf Haus Charlottenstr. 60 u. M. 4 800 000 Restkaufgelder.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom Rest 6% Tant. an A.-R.. Tant. an Vorst., Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Kassa, Bankguth. 3 433 976, Effekten 2 508 679, Immobil. u. Konsort.-Beteil. 6 917 370, abzügl. 4 800 000 darauf geschuldeter Restkaufgelder, bleibt 2 117 370, Haus Charlottenstr. Ecke Mohrenstr. 1 635 214, abzügl. 1 000 000 Hypoth., bleibt 635 214, Hypoth.-Debit. 10 142 181, abzügl. 380 000 Hypoth.-Kredit., bleibt 9 762 181, Debit. 1 956 259, Mobil. 1, Dubiose 1. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 100 000, Delkr.-Kto für Hypoth.-Besitz 150 000, Spec.-R.-F. für Pens.-F. 183 547 (Rüchl. 10 000), Rückstell. 117 218, Kredit. 17 622 841, Tant. an A.-R. 67 943, do. an Vorst. 117 238, Div. 1 000 000, Vortrag 54 893. Sa. M. 20 413 683.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Steuern 94 242, Abschreib. Haus Charlottenstr. 16 517, Kursverlust 2685, Unk. 88 966, Gewinn 1 250 075. — Kredit: Vortrag 67 686, Gewinn an Terrainverkäufen 1 035 280, Provis. 132 357, Zs. 217 162. Sa. M. 1 452 487.

Dividenden 1890—1910: 6, 6, 56, 12, 30, 30, 30, 30, 30, 30, 30, 30, 30, 100, 100, 35, 100, 100%.

Direktion: Komm.-Rat Georg Haberland. **Aufsichtsrat:** Vors. Geh. Komm.-Rat Konsul Eug. Gutmann, Geh. Komm.-Rat J. Dannenbaum, Komm.-Rat S. Haberland, Bank-Dir. Henry Nathan. **Zahlstellen:** Eigene Kasse; Berlin: Dresdner Bank.